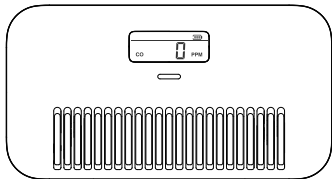


X-SENSE



XCOM-SR

User Manual

Carbon Monoxide Alarm (Type B)

Replaceable Battery/Voice and Location

Contents

English	01-35
Deutsch	36-74
Français	75-112
Español (Abreviado)	113-119
Italiano (Abbreviato)	120-126
Nederlands (Verkort)	127-133



QR code for full manual

QR-Code für vollständiges Handbuch

Code QR manuel complet

Código QR manual completo

Codice QR manuale completo

QR-code volledige handleiding

Note: Scan the QR code for more languages.

Dieses Benutzerhandbuch enthält wichtige Informationen zur Installation und zum Betrieb Ihres Kohlenmonoxidmelders. Bitte nehmen Sie sich ein paar Minuten Zeit, um dieses Handbuch sorgfältig durchzulesen, und bewahren Sie es zum späteren Nachschlagen auf. Wenn Sie den Kohlenmonoxidmelder für andere Personen installieren, müssen Sie dieses Handbuch – oder eine Kopie davon – dem Endbenutzer hinterlassen.

1 Einleitung

Dieses Gerät ist ein batteriebetriebener, eigenständiger CO-Melder (Kohlenmonoxidmelder) mit einem fortschrittlichen elektrochemischen Sensor für den Hausgebrauch. Es verfügt über integrierte Sprachwarnungen, die genaue und klare Informationen liefern.

Bitte beachten Sie, dass dieser Kohlenmonoxidmelder für die Erkennung von Kohlenmonoxidgas aus beliebigen Verbrennungsquellen ausgelegt ist. Dieses Gerät erkennt weder Rauch, Hitze, Flammen noch andere gefährliche Gase als Kohlenmonoxid, auch wenn Kohlenmonoxid durch Feuer entstehen kann. Aus diesem Grund müssen Sie Rauchmelder installieren, um frühzeitig vor Bränden gewarnt zu werden und sich und Ihre Familie vor Bränden und den damit verbundenen Gefahren zu schützen.

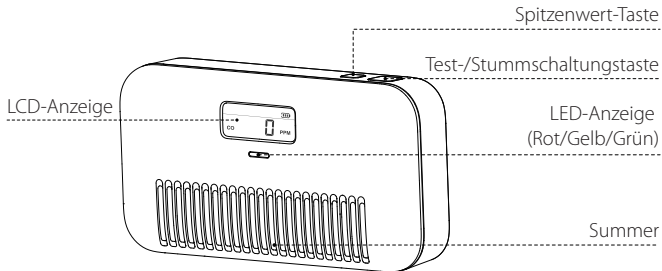
WARNUNG

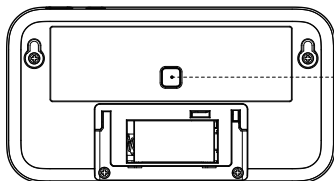
1. VORSICHT: LESEN SIE DIE ANWEISUNGEN SORGFÄLTIG DURCH, BEVOR SIE DAS GERÄT IN BETRIEB NEHMEN ODER WARTEN.
2. DIE INSTALLATION DES GERÄTS DARF NICHT ALS ERSATZ FÜR DIE ORDNUNGSGEMÄSSE INSTALLATION, VERWENDUNG UND WARTUNG VON BRENNSTOFFVERBRENNENDEN GERÄTEN, EINSCHLIESSLICH ENTSPRECHENDER BELÜFTUNGS- UND ABGASSYSTEME, VERWENDET WERDEN.
3. DIESES GERÄT SOLLTE VON QUALIFIZIERTEM PERSONAL INSTALLIERT WERDEN.
4. BEI MANIPULATIONEN AN DEM GERÄT BESTEHT DIE GEFAHR EINES STROMSCHLAGS ODER EINER FUNKTIONSTÖRUNG.
5. ES IST NICHT FÜR DEN EINSATZ IN WOHNWAGEN ODER BOOTEN GETESTET.
6. DIESES PRODUKT IST FÜR DEN GEBRAUCH IN NORMALEN INNENRÄUMEN VON FAMILIENWOHNUNGEN VORGESEHEN.

VORSICHT

Dieser Alarm zeigt nur das Vorhandensein von Kohlenmonoxidgas am Sensor an. Kohlenmonoxidgas kann auch in anderen Bereichen vorhanden sein.

1.1 Produktübersicht





Standort-Taste

Anzeige der
Spitzenkonzentration



Speichermodus-Symbol

Batteriestatus

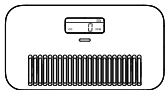
Temperatur/
Feuchtigkeitswert

CO-Konzentration

1.2 Technische Daten

Stromversorgung	3 V (≡) Lithium-Batterie CR123A × 1 (austauschbar)
Batterielebensdauer	3 Jahre (einmal pro Woche testen)
Maximale Lebensdauer	10 Jahre
Sensortyp	CO: Elektrochemisch
Sicherheitsnormen	EN 50291-1:2018
Reaktionszeit des CO-Alarms	50 ppm: 60–90 Minuten
	100 ppm: 10–40 Minuten
	300 ppm: < 3 Minuten
Betriebstemperatur	4,4–37,8 °C
Relative Luftfeuchtigkeit bei Betrieb	10 %–85 % r. F. (nicht kondensierend)
Lagerung und Transport	Dieses Gerät sollte bei -10–50 °C und 5–95 % r. F. (nicht kondensierend) gelagert werden.
Alarmgeräuschpegel	≥ 85 dB in 3 m Entfernung bei $3,2 \pm 0,3$ kHz pulsierendem Alarm
Stille Dauer	≤ 9 Minuten
Temperaturgenauigkeit	$\pm 0,5^{\circ}\text{C}$ ($0,9^{\circ}\text{F}$)
Feuchtigkeitsgenauigkeit	5%

1.3 Lieferumfang



CO-Melder



Bohrlochabstands-Etikett



CR123A-Batterie
(vorgeladen)



Benutzerhandbuch



Dübel



Schrauben



Garantiekarte

1.4 CO-Konzentration und Symptome

Die folgenden Symptome stehen im Zusammenhang mit **einer KOHLENMONOXIDVERGIFTUNG** und sollten mit **ALLEN** Mitgliedern des Haushalts besprochen werden:

Expositionswerte	Symptome
Leichte Exposition	Leichte Kopfschmerzen, Übelkeit, Erbrechen, Müdigkeit (oft als „grippeähnliche“ Symptome beschrieben).
Mittlere Exposition	Starke pochende Kopfschmerzen, Schläfrigkeit, Verwirrtheit, schneller Herzschlag.
Extreme Exposition	Bewusstlosigkeit, Krämpfe, Herz-Kreislauf-Versagen, Tod.

WARNUNG

1. DIESES GERÄT DIENT DEM SCHUTZ VON PERSONEN VOR DEN AKUTEN AUSWIRKUNGEN EINER KOHLENMONOXIDBELASTUNG. ES BIETET KEINEN VOLLSTÄNDIGEN SCHUTZ FÜR PERSONEN MIT BESTIMMTEN GESUNDHEITLICHEN BESCHWERDEN. WENDEN SIE SICH IM ZWEIFELSFALL AN EINEN ARZT.
2. VIELE FÄLLE VON MELDUNGEN ÜBER KOHLENMONOXIDVERGIFTUNGEN DEUTEN DARAUF HIN, DASS DIE OPFER SICH ZWAR BEWUSST SIND, DASS ES IHNEN NICHT GUT GEHT, ABER SIE SIND SO DESORIENTIERT, DASS SIE SICH NICHT SELBST RETTEN KÖNNEN, INDEM SIE DAS GEBÄUDE VERLASSEN ODER HILFE RUFEN. KLEINKINDER UND HAUSTIERE SIND IN DER REGEL ALS ERSTE BETROFFEN.

1.5 Was zu tun ist, wenn der Melder Alarm schlägt

WARNUNG

Das Auslösen Ihres CO-Melders weist auf das Vorhandensein von Kohlenmonoxid (CO) hin, das TÖDLICH sein kann. Wenn das Alarmsignal ertönt:

1. Betätigen Sie die Test-/Stummschalttaste.
2. Rufen Sie den Notdienst.
3. Begeben Sie sich sofort an die frische Luft – ins Freie oder zu einer offenen Tür/einem offenen Fenster. Zählen Sie alle Personen, um

sicherzustellen, dass niemand fehlt. Betreten Sie das Gebäude nicht erneut und entfernen Sie sich nicht von der offenen Tür/dem offenen Fenster, bis die Rettungskräfte eingetroffen sind, das Gebäude gelüftet wurde und Ihr Alarm wieder normal funktioniert.

4. Nachdem Sie die Schritte 1–3 ausgeführt haben, wiederholen Sie diese, wenn sich Ihr Melder innerhalb von 24 Stunden erneut aktiviert, und wenden Sie sich an einen qualifizierten Servicetechniker, um mögliche CO-Quellen von brennstoffbetriebenen Geräten und Anlagen zu untersuchen und deren ordnungsgemäßen Betrieb zu überprüfen. Wenn bei dieser Inspektion Probleme festgestellt werden, lassen Sie die Geräte umgehend warten. Notieren Sie sich alle Verbrennungsgeräte, die vom Techniker nicht überprüft wurden, und lesen Sie die Herstelleranweisungen oder wenden Sie sich direkt an die Hersteller, um weitere Informationen zur CO-Sicherheit und zu diesen Geräten zu erhalten. Achten Sie darauf, dass keine Kraftfahrzeuge in einer angeschlossenen Garage oder in der Nähe des Wohngebäudes laufen.

1.6 Ausführlichere Informationen zu Bedingungen, die zu vorübergehenden CO-Situationen führen können, wie z. B.:

1. Übermäßiges Auslaufen oder Rückstau von Brennstoffen aus Verbrennungsgeräten, verursacht durch:
 - 1) Außenbedingungen wie Windrichtung und/oder -geschwindigkeit, einschließlich starker Windböen; schwere Luft in den Abgasrohren (kalte/feuchte Luft mit langen Zeiträumen zwischen den Zyklen).
 - 2) Unterdruckdifferenz aufgrund des Einsatzes von Abluftventilatoren.
 - 3) Gleichzeitiger Betrieb mehrerer Brennstoff verbrennender Geräte, die um begrenzte Innenluft konkurrieren.
 - 4) Vibrierende Entlüftungsrohranschlüsse von Wäschetrocknern, Öfen oder Warmwasserbereitern.
 - 5) Hindernisse in unkonventionellen Abluftrohrkonstruktionen verstärken die oben genannten Situationen.
2. Längerer Betrieb von nicht belüfteten Brennstoffgeräten (Herd, Ofen, Kamin usw.).
3. Temperaturinversionen, die Abgase in Bodennähe einschließen können.
4. Im Leerlauf laufende Autos in offenen oder geschlossenen Garagen oder in der Nähe von Wohnhäusern.

2 Anleitung zum Einschalten

So aktivieren Sie das Gerät

Ziehen Sie vor der Verwendung die Batterieisolierfolie aus dem Batteriefach, um das Gerät einzuschalten. Nach dem Einschalten gibt das Gerät einen Signalton ab, die LED-Anzeige blinkt zweimal (rot/gelb/grün) und es ertönt die Sprachmeldung „Hallo von X-Sense“. Wenn dem Gerät kein Standort zugewiesen wurde, ertönt die Meldung „Standort nicht festgelegt. Drücken Sie die Taste „Standort“, um einen Standort auszuwählen.“ um Sie daran zu erinnern, einen Standort festzulegen.

Wenn für das Gerät bereits ein Standort festgelegt wurde, ertönt die Ansage „Drücken Sie zum Testen die Taste „Test/Stummschalten“, um Sie zur Durchführung eines Tests aufzufordern. Das Gerät wechselt dann in den Standby-Modus.

Zusätzliche Informationen: Nach dem Austausch der Batterie blinkt die LED-Anzeige weiterhin zweimal (rot/gelb/grün) und gibt einen Piepton ab.

3 Standorteinstellungen

3.1 Einschalten vor der Standorteinstellung

Befolgen Sie die Anweisungen zum Einschalten im Abschnitt „**2 Anleitung zum Einschalten**“, um das Gerät einzuschalten.

3.2 Einstellen des Standorts

Befolgen Sie die folgenden Schritte, um den Standort des Geräts so einzustellen, dass er dem tatsächlichen Installationsort entspricht.

1. Nachdem das Gerät eingeschaltet wurde und die Sprachausgabe beendet ist, drücken Sie die Taste „Standort“. Wenn der Standort noch nicht eingestellt wurde, sagt das Gerät: „Standort nicht festgelegt. Drücken Sie die Taste „Standort“ erneut, um einen Standort auszuwählen.“ erneut, um einen Standort auszuwählen.“ Wenn der Standort bereits eingestellt wurde, sagt das Gerät: „**Standort** festgelegt. Drücken Sie die Taste „Standort“ erneut, um den festgelegten Standort zu ändern.“
2. Drücken Sie nach Schritt 1 erneut die Taste „Standort“. Das Gerät sagt: „Drücken Sie die Taste „Standort“ für den nächsten Standort. Drücken

Sie zweimal kurz auf die Taste „Standort“, um den letzten Standort zu wählen. Halten Sie die Taste „Standort“ gedrückt, um den Standort zu speichern.“

3. Drücken Sie nach Schritt 2 erneut die Standorttaste. Das Gerät sagt: „Eingangsbereich“.

4. Nachdem Sie die Standortliste aufgerufen haben, **drücken Sie die Standorttaste für den nächsten Standort. Drücken Sie die Standorttaste zweimal schnell hintereinander für den letzten Standort. Halten Sie die Standorttaste gedrückt, um den Standort zu speichern.**

5. Die Standortliste wird wiederholt. Wenn das Gerät „Kein Standort“ sagt, drücken Sie erneut die Standorttaste, und „Eingangsbereich“ wird erneut gemeldet.

6. Wenn der Standort gespeichert ist, sagt das Gerät „**Standort** gespeichert“.

7. Im Einstellungsmodus des Produkts gilt eine Zeitbegrenzung von 1 Minute. Wenn innerhalb von 1 Minute keine Bedienung erfolgt, wird der Modus automatisch beendet und das Gerät kehrt in den Standby-Modus zurück. Es erscheint die Meldung „Der Standort konnte nicht festgelegt werden. Bitte versuchen Sie es erneut.“

Standortliste

1	Eingangsbereich	10	Gemeinschaftsräume
2	Keller	11	Familienzimmer
3	Wohnzimmer	12	Arbeitszimmer
4	Esszimmer	13	Büro
5	Küche	14	Werkstatt
6	Flur	15	Hauswirtschaftsraum
7	Hauptschlafzimmer	16	Dachboden
8	Kinderzimmer	17	Kein Standort
9	Gästezimmer		

4 Installation

4.1 Wo installieren

Idealerweise sollte ein Kohlenmonoxidmelder in jedem Raum installiert werden, in dem sich ein mit Brennstoff betriebenes Gerät befindet, sowie in jedem Schlafzimmer.

Wenn jedoch nur eine begrenzte Anzahl von Kohlenmonoxidmeldern zur Verfügung steht, sollten bei der Auswahl der besten Installationsorte für einen oder mehrere Melder die folgenden Richtlinien beachtet werden:

1. Befindet sich in einem Schlafzimmer ein mit Brennstoff betriebenes Gerät, sollte ein CO-Melder installiert werden.
2. Installieren Sie einen Melder in Räumen, in denen sich ein Gerät ohne Abzug oder mit offenem Abzug befindet.
3. Installieren Sie einen Melder dort, wo sich die Bewohner die meiste Zeit aufhalten.
4. In einer Einzimmerwohnung sollte ein CO-Melder so weit wie möglich von den Kochgeräten entfernt, aber in der Nähe des Schlafbereichs angebracht werden.
5. Befindet sich das Gerät in einem Raum, der normalerweise nicht genutzt wird (z. B. einem Heizungsraum), sollte der CO-Melder direkt außerhalb dieses Raums angebracht werden, damit der Alarm leichter zu hören ist.

4.2 Ungeeignete Installationsorte

Ein ungeeigneter Standort kann die empfindlichen elektronischen Komponenten dieses Melders beeinträchtigen. Um Schäden am Gerät zu vermeiden, eine optimale Leistung zu gewährleisten und Fehlalarme zu verhindern, **installieren Sie den CO-Melder nicht** an den folgenden Orten:

1. In Garagen oder in extrem staubigen, schmutzigen oder fettigen Bereichen.
2. An Orten, an denen unter normalen Betriebsbedingungen Rauch oder Dämpfe auftreten können.
3. In schlecht belüfteten Küchen, Garagen und Heizungsräumen. Halten Sie die CO-Melder nach Möglichkeit mindestens 1,5 m von potenziellen Rauch- oder Dampfquellen (z. B. Öfen, Heizungen, Warmwasserbereiter, Raumheizgeräte) entfernt.
4. In Bereichen, in denen ein Abstand von 1,5 m zu einer potenziellen Rauch- oder Dampfquelle nicht möglich ist. In modularen, mobilen oder kleineren Häusern wird empfohlen, den CO-Melder so weit wie möglich von potenziellen Rauch- oder Dampfquellen entfernt anzubringen.
5. Innerhalb von 1,5 m von Kochgeräten.
6. In extrem feuchten Bereichen. Dieser Melder sollte mindestens 3 m von Badewannen oder Duschen, Saunen, Luftbefeuchtern, Verdampfern, Geschirrspülern, Waschküchen, Hauswirtschaftsräumen oder anderen Quellen hoher Luftfeuchtigkeit entfernt sein.
7. In Bereichen, in denen die Temperatur unter 4,4 °C oder über 37,8 °C liegt. Zum Beispiel in nicht klimatisierten Kriechkellern, unfertigen Dachböden, unisolierten oder schlecht isolierten Decken, Veranden und Garagen.
8. An Orten mit turbulenter Luft, z. B. in der Nähe von Deckenventilatoren, Heizungsöffnungen, Klimaanlageöffnungen, Frischluftückführungsöffnungen oder offenen Fenstern. Ein übermäßiger Luftstrom kann verhindern, dass CO die Sensoren erreicht.
9. In direktem Sonnenlicht.

4.3 Spezifischer Installationsort

Installation eines CO-Melders in einem Raum mit einem brennstoffbetriebenen Gerät (siehe Abbildung 1):

1. Wenn der Melder an einer Wand montiert wird, sollte er höher angebracht sein als jede Tür oder jedes Fenster, jedoch mindestens 150 mm unter der Decke.
2. Der CO-Melder sollte in einem horizontalen Abstand von 1 m bis 3 m von jeder potenziellen CO-Quelle installiert werden.
3. Wenn sich im Raum eine Trennwand befindet, sollte der CO-Melder auf derselben Seite der Trennwand wie die potenzielle CO-Quelle installiert werden.

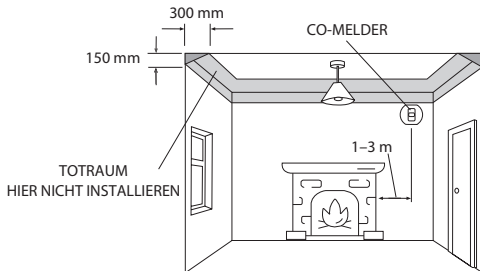


Abbildung 1: Installation in einem Raum mit einem Brennstoffgerät

Installation des CO-Melders in einem Schlafzimmer oder in einem Raum ohne brennstoffbetriebenes Gerät (siehe Abbildung 2):

1. Befestigen Sie den CO-Melder relativ nah an der Atemzone der Bewohner.
2. Installieren Sie den Melder so, dass die LED-Anzeige sichtbar ist, wenn sich der Bewohner in der Nähe des Melders befindet.

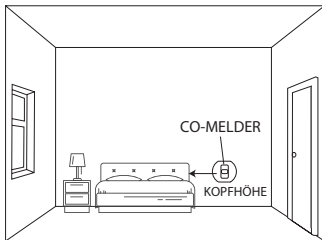


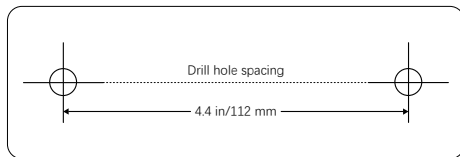
Abbildung 2: Installation in einem Schlafzimmer oder einem Raum ohne Brennstoff verbrennende Geräte (Installation auf Kopfhöhe)

HINWEIS: Aufgrund des einzigartigen Designs des Produkts und der nicht festen Installation wird davon abgeraten, es an der Decke zu installieren, da es leicht herunterfallen und Personen verletzen kann.

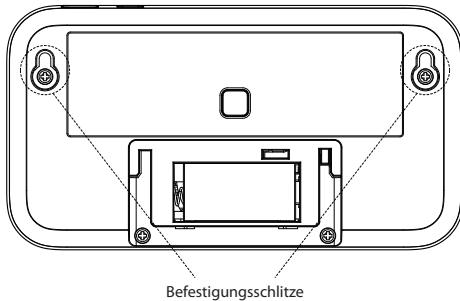
4.4 Installationsanleitung

Wandmontage

1. Wählen Sie einen geeigneten Installationsort, indem Sie sich auf den Abschnitt „Installation“ beziehen.
2. Entfernen Sie den Aufkleber mit den Markierungen von der Verpackung und orientieren Sie sich an den Lochpositionen auf dem Aufkleber. Zeichnen Sie zwei Schraubenlöcher entsprechend der Größe und Anordnung der Befestigungslöcher auf der Rückseite des Produkts ein. Bohren Sie die Schraubenlöcher mit einem Ø 6 mm Bohrer 30 mm tief. Beachten Sie, dass der Abstand zwischen den Mittelpunkten der beiden Löcher 112 mm beträgt.



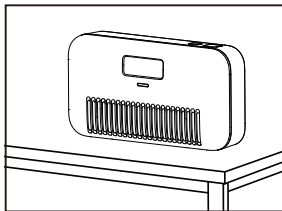
3. Stecken Sie den Dübel in das Schraubenloch und schlagen Sie ihn mit einem Hammer ein, bis der Kopf des Dübels bündig mit der Wand abschließt.
4. Verwenden Sie die beiden mitgelieferten Schrauben oder 3,5 x 25 mm Senkkopfschrauben, um sie in die beiden Dübel einzuschrauben. Achten Sie darauf, einen Abstand von 5 mm zwischen dem Kopf der Dübel und den Schrauben zu lassen, damit das Gerät leicht montiert werden kann.
5. Befestigen und arretieren Sie das Gerät an der Wand, indem Sie die beiden Befestigungsschlitze auf der Rückseite des Geräts mit den Schrauben an der Wand ausrichten.



6. Testen Sie das Gerät, indem Sie die Testtaste drücken, um sicherzustellen, dass es ordnungsgemäß funktioniert.

Installation auf einem Tisch

Der Sockel des Detektors ist so konzipiert, dass er ohne zusätzliche Stütze direkt auf einer ebenen Fläche (z. B. einem Schreibtisch) stehen kann.



HINWEIS: Bei der Aufstellung auf einem Regal beachten Sie bitte die empfohlene Platzierung, wie unter „Installation“ beschrieben.

4.5 Alarmtest

Testen Sie Ihre CO-Melder unbedingt, wenn Sie sie zum ersten Mal einschalten oder die Installation abgeschlossen ist. Zusätzlich zu dem wöchentlichen Test, den Sie durchführen sollten, wird empfohlen, den Alarm auch nach der Rückkehr von einer langen Reise oder einem Urlaub zu testen.

Typ	XCOM-SR
Aktion	Drücken Sie die Test-/Stummschaltungstaste.
Geräterespons	Nach dem Aufrufen des Testmodus gibt das Gerät folgende Meldung aus: „Dies ist nur ein Test. Der Alarm ertönt laut. Sie können die Taste Test/Stummschalten drücken, um den Test abubrechen.“ Zunächst wird eine Überprüfung des Kohlenmonoxidsensors durchgeführt, wobei die Meldung „Test des Kohlenmonoxidsensors“ ausgegeben wird. 1. Wenn eine Fehlfunktion festgestellt wird, ertönt die Ansage „Achtung! Fehlfunktion des Kohlenmonoxidsensors. Ersetzen Sie das Gerät jetzt.“ Das Gerät blinkt alle 60 Sekunden zweimal gelb und gibt einen Signalton ab. Auf dem LCD-Display wird „E03/E04“ angezeigt. 2. Wenn keine Fehlfunktion festgestellt wird, blinkt das Gerät alle 5,8 Sekunden viermal rot und gibt einen Signalton ab. Anschließend überprüft es den Batteriestand und die Produktlebensdauer: a. Wenn Probleme festgestellt werden, wechselt es in den entsprechenden Modus (siehe detaillierte Funktionsbeschreibungen). b. Wenn alles normal ist, wird die Meldung „Der Test ist beendet. Normaler Betriebszustand.“ ausgegeben. 3. Schließlich wechselt das Gerät in den Standby-Modus.

HINWEISE:

1. Damit werden nur die elektronischen Komponenten getestet. Wenn das Gerät kein akustisches Testsignal ausgibt, lesen Sie bitte den Abschnitt „Fehlerbehebung“.
2. Während des Tests können Sie die Test-/Stummschaltungstaste einmal drücken, um den Testmodus zu verlassen. Das Gerät gibt dann die Meldung „Test abgebrochen“ aus.
3. Wenn ein Alarm gespeichert ist, leuchtet die LED-Anzeige des Geräts nach der Sprachmeldung für den Selbsttest 2 Sekunden lang rot, und auf dem LCD-Display wird der Spitzenwert angezeigt.

4.6 Batteriewechsel

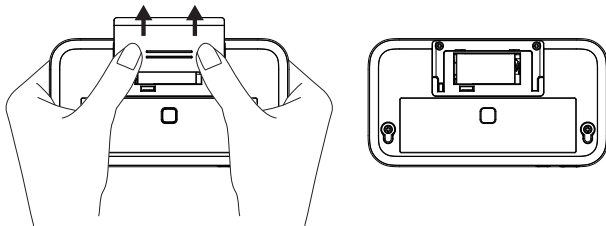
Wenn auf dem LCD-Display die Meldung „Lb“ angezeigt wird, blinkt die LED-Anzeige alle 60 Sekunden einmal gelb und der Summer ertönt (in den ersten 15 Minuten wird nur die Sprachmeldung abgespielt, ohne Summerton). Entfernen Sie die alte Batterie und ersetzen Sie sie durch eine neue.

Nachdem Sie die Batterie im Gerät ausgetauscht und sichergestellt haben, dass es erfolgreich eingeschaltet wurde, funktioniert das Gerät wieder normal. Hinweise zum Batteriewechsel finden Sie im Abschnitt **„Audiovisuelle Anzeige“**.

HINWEIS: *Wiederaufladbare Batterien sind nicht zulässig, da andere den Betrieb beeinträchtigen können.*

Befolgen Sie die folgenden Schritte, um die Batteriefachabdeckung zu öffnen:

Halten Sie den Alarm mit beiden Händen fest und legen Sie Ihre Daumen auf beide Enden der Batteriefachabdeckung. Drücken Sie dann die Abdeckung mit etwas Kraft nach oben, um sie zu entfernen.



WARNUNG

1. BEWAHREN SIE NEUE ODER ALTE VERBRAUCHTE BATTERIEN AUSSERHALB DER REICHWEITE VON KINDERN AUF.
2. Bei auslaufenden Batterien darf die Flüssigkeit nicht mit der Haut oder den Augen in Berührung kommen. Bei Kontakt waschen Sie die betroffene Stelle mit reichlich Wasser und suchen Sie sofort einen Arzt auf.
3. Laden Sie NIEMALS eine Batterie auf, es sei denn, es handelt sich um eine wiederaufladbare Batterie.
4. Mischen Sie keine Alkali-, Standard- (Zink-Kohle) oder wiederaufladbaren (Ni-Cd; Ni-MH) Batterien.
5. Verschiedene Batterietypen oder neue und gebrauchte alte Batterien dürfen nicht gemischt werden. Mischen Sie keine Batterien verschiedener Hersteller, Kapazitäten oder Größen.
6. Batterien müssen mit der richtigen Polarität eingelegt werden. Der Austausch einer Batterie durch einen falschen Typ kann die Sicherheitsvorrichtung außer Kraft setzen. Wenn eine Batterie durch einen falschen Typ ersetzt wird, besteht Brand- oder Explosionsgefahr.
7. Testen Sie nach jedem Batteriewechsel die korrekte Funktion des Alarms mit Hilfe der Testfunktion.

5 Einführung in die Funktionen

5.1 Test-/Stummschalttaste

Die Test-/Stummschaltungstaste dient zum Testen der Elektronik des Geräts und zum Stummschalten des Geräts während eines Alarms. Drücken Sie kurz die Testtaste, woraufhin sich das LCD-Display einschaltet und die Sprachmeldung „Dies ist nur ein Test. Der Alarm ertönt laut. Sie können die Taste Test/Stummschalten drücken, um den Test abubrechen.“ ertönt, um anzuzeigen, dass der Alarm in den Testmodus gewechselt ist. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Alarmtest“. Nach dem Test kehrt der Alarm in den Standby-Modus zurück.

HINWEIS: Nach Beginn des Tests ertönt der Alarm und die LED-Anzeige blinkt rot. Dies bedeutet nicht, dass CO vorhanden ist. Wenn Sie während eines Alarmzustands die Testtaste drücken, wechselt das Gerät in den Stummschaltungsmodus.

5.2 CO-Alarmstufen und Alarmmodus

CO-Alarmstufen

Dieser X-SENSE-Kohlenmonoxidmelder ist so programmiert, dass er bei den folgenden CO-Konzentrationen innerhalb der angegebenen Zeiträume einen Alarm auslöst:

**50 ppm für 60–90 Minuten,
100 ppm für 10–40 Minuten,
300 ppm für < 3 Minuten.**

Wenn CO erkannt wird und der Alarm ertönt, wird die CO-Konzentration auf dem LCD-Display angezeigt und eine blaue Hintergrundbeleuchtung leuchtet auf. Die LED-Anzeige blinkt rot und der Alarm gibt 4 kurze Pieptöne ab, wobei sich der Zyklus alle 5,8 Sekunden wiederholt.

Alarmmodus

Wenn das Gerät CO erkennt und die CO-Konzentration (ppm) für einen bestimmten Zeitraum einen bestimmten Wert erreicht, löst es einen Alarm aus, der alle 5,8 Sekunden 4 Pieptöne ausgibt, und die LED blinkt rot, begleitet von der Sprachmeldung „Warnung. Kohlenmonoxid wurde entdeckt in **Standort**. Begeben Sie sich an die frische Luft.“ Das LCD-Display leuchtet auf und zeigt die CO-Konzentration in Echtzeit an.

Wenn die Kohlenmonoxidkonzentration unter den Alarmschwellenwert fällt, verstummt der Alarmton und das Gerät gibt die Sprachmeldung „Gefahr gebannt.“ aus. Anschließend kehrt es automatisch in den Standby-Modus zurück.

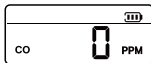
5.3 Speicher und Zurücksetzen der Spitzenkonzentration

Die Funktion zur Speicherung der Spitzenkonzentration ist hilfreich, um festzustellen, ob seit dem Zurücksetzen der Spitzenkonzentration gefährliche CO-Werte gemessen wurden.

Drücken Sie einmal die Taste Spitzenwert, und das Gerät führt einen kurzen Test durch. Die LCD-Hintergrundbeleuchtung schaltet sich ein und zeigt den seit dem letzten Zurücksetzen der Spitzenwerte aufgezeichneten Höchstwert an. Die Anzeige „Spitzenwert“ erscheint auf der

linken Seite des LCD-Displays. Die Spitzenwerte werden 5 Sekunden lang angezeigt. Wenn innerhalb dieser 5 Sekunden keine weitere Aktion durchgeführt wird, kehrt das Gerät automatisch in den Standby-Modus zurück.

In diesem Beispiel betrug die maximale CO-Konzentration seit dem letzten Zurücksetzen des Geräts 300 ppm.



Zurücksetzen der maximalen CO-Konzentration: Während der 5 Sekunden, in denen das LCD die maximale CO-Konzentration anzeigt, drücken und halten Sie die Taste für Spitzenwert 3 Sekunden lang. Das Gerät piept, die LED blinkt grün, und die maximale CO-Konzentration wird zurückgesetzt, wobei das LCD „0“ anzeigt.

HINWEISE:

1. Wenn die Kohlenmonoxidkonzentration unter 30 ppm liegt, wird sie nicht in der Spitzen-CO-Konzentration aufgezeichnet.
2. Um den Spitzenwert anzuzeigen, drücken Sie die Spitzenwert-Taste kurz (weniger als 3 Sekunden). Wenn Sie die Taste länger drücken (3 Sekunden oder länger), wird die Spitzenwertanzeige nicht aktiviert.

5.4 Speichermodus

Wenn das Gerät einen Kohlenmonoxidalarm ausgelöst hat, die CO-Konzentration jedoch gesunken ist und das Gerät den Alarm automatisch zurückgesetzt hat, speichert das Gerät den Alarm. Es gibt zwei verschiedene Zustände, je nachdem, ob das Ereignis innerhalb der letzten 24 Stunden oder vor mehr als 24 Stunden aufgetreten ist.

Innerhalb von 24 Stunden: Die LED blinkt alle 5 Sekunden einmal rot, es ertönt jedoch kein Alarmton.

Nach 24 Stunden: Das Gerät gibt keine aktiven Warnmeldungen mehr aus. Wenn jedoch die Test-/Stummschalttaste kurz gedrückt wird, leuchtet die LED nach Abschluss des Selbsttests 2 Sekunden lang rot, während das LCD den Spitzenwert anzeigt (dieser Effekt tritt nicht auf,

wenn der Selbsttest innerhalb von 24 Stunden durchgeführt wird).

Wenn das Gerät über einen Alarm-Speicher verfügt, sollte der Benutzer den Bereich, in dem der Alarm ausgelöst wurde, überprüfen, um mögliche Sicherheitsrisiken zu identifizieren und zu beseitigen, die den Alarm ausgelöst haben könnten, damit ähnliche Gefahren nicht erneut auftreten. Wenn die Gefahr beseitigt wurde oder bestätigt wurde, dass es sich bei dem vorherigen Alarm um einen Fehlalarm handelte, kann der Benutzer die Test-/Stummschalttaste am Gerät dreimal hintereinander drücken, um den Alarm-Speicher zu löschen. Nach dem erfolgreichen Löschen leuchtet die LED des Geräts 1 Sekunde lang rot, um anzuzeigen, dass der Alarmspeicher gelöscht wurde.

HINWEISE:

- 1. Nach dem Ausschalten des Geräts wird der Alarmspeicher automatisch gelöscht.*
- 2. Das Gerät speichert nur den letzten Alarm; jeder neue Alarm überschreibt den vorherigen Eintrag.*
- 3. Wenn der Speichermodus aktiv ist, wird neben den Anzeigen für Standby, Spitzenwert, niedrigen Batteriestand und Lebensdauerende auch ein Ausrufezeichen  auf dem LCD-Display angezeigt.*

5.5 Stummschaltungsmodus

Bei einem Fehlalarm können Sie diesen vorübergehend stummschalten, indem Sie die Test-/Stummschalttaste am Gerät drücken. Das Gerät gibt die Meldung „Kohlenmonoxidalarm stummgeschaltet“ aus. Die LED blinkt alle 5,8 Sekunden viermal rot, um Sie daran zu erinnern, dass der Alarm stummgeschaltet wurde. Der Alarm verlässt den Stummschaltungsmodus nach 9 Minuten automatisch.

Wenn während des Stummschaltungsmodus die Kohlenmonoxidkonzentration nach 6 Minuten weiterhin über 50 ppm liegt, wird das Gerät erneut ausgelöst; andernfalls verlässt das Gerät den Stummschaltungsmodus nach 9 Minuten automatisch.

Wenn die CO-Konzentration 300 ppm überschreitet, kann die Stummschaltfunktion nicht aktiviert werden. Wenn die Test-/Stummschaltungstaste gedrückt wird, gibt das Gerät die Sprachmeldung „Dieser Alarm kann nicht stummgeschaltet werden. Kohlenmonoxidwerte zu hoch.“ aus.

 WARNUNG: Wenn Zweifel über die Ursache des Alarms bestehen, sollte davon ausgegangen werden, dass der Alarm durch gefährliche Kohlenmonoxidwerte ausgelöst wurde, und die Wohnung sollte evakuiert werden.

5.6 Niedriger Batteriestand-Modus

Die LED-Anzeige blinkt alle 60 Sekunden gelb. In den ersten 15 Minuten gibt das Gerät alle 60 Sekunden die Sprachwarnung „Achtung! Schwache Batterie. Tauschen Sie die Batterie jetzt aus.“ aus. Nach 15 Minuten stoppt das Gerät die Sprachwarnung und gibt alle 60 Sekunden einen Piepton aus.

Wenn Sie bei niedrigem Batteriestand die Testtaste drücken, wird der Piepton für niedrigen Batteriestand vorübergehend für 10 Stunden unterbrochen, aber die LED-Anzeige blinkt weiterhin gelb, um Sie daran zu erinnern.

5.7 Fehlermodus

Bei einer Fehlfunktion des Geräts blinkt die LED-Anzeige alle 60 Sekunden zweimal gelb. In den ersten 15 Minuten gibt das Gerät alle 60 Sekunden die Sprachwarnung „Achtung! Fehlfunktion des Kohlenmonoxidsensors. Ersetzen Sie das Gerät jetzt.“ aus. Nach 15 Minuten unterbricht das Gerät die Sprachwarnung und gibt alle 60 Sekunden zweimal einen Signalton aus. Der Fehlermodus kann nicht stummgeschaltet werden.

5.8 Ende der Lebensdauer

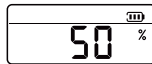
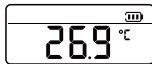
Wenn das Gerät das Ende seiner Lebensdauer erreicht hat, blinkt die LED-Anzeige alle 60 Sekunden dreimal gelb. In den ersten 15 Minuten gibt das Gerät die Sprachwarnung „Vorsicht. Der Melder hat das Ende seiner Lebensdauer erreicht. Tauschen Sie das Gerät jetzt aus.“ Nach 15 Minuten stoppt das Gerät die Sprachwarnung und gibt alle 60 Sekunden drei Signaltöne aus. Dieses Signal zum Ende der Lebensdauer kann durch Drücken der Testtaste vorübergehend für 22 Stunden stummgeschaltet werden.

Die Funktion zum Stummschalten des Signals zum Ende der Lebensdauer kann insgesamt nur 30 Tage lang verwendet werden. Nach 30 Tagen kann das Signal zum Ende der Lebensdauer nicht mehr stummgeschaltet werden.

5.9 Temperatur-/Feuchtigkeitsüberwachung

Wenn die CO-Konzentration unter 30 ppm liegt, zeigt der LCD-Bildschirm nacheinander die Daten „CO-Konzentration“, „Temperatur“ und „Luftfeuchtigkeit“ an, wobei jede Datenangabe alle 10 Sekunden durchläuft.

Wenn die CO-Konzentration 30 ppm erreicht oder überschreitet, stoppt der LCD-Bildschirm das Scrollen und zeigt nur die aktuelle „CO-Konzentration“ an.



HINWEIS: Drücken Sie im Standby-Modus zweimal die Taste „Spitzenwert“, um die Temperatureinheit umzuschalten.

5.10 Umschalten zwischen mehreren Sprachen

Ersteinrichtung

Standardmäßig ist die Sprache der Sprachansagen auf Englisch eingestellt. Wenn Sie gleichzeitig die Spitzenwert-Taste und die Test/Stummschalten-Taste drücken, wird die Sprache einmalig gewechselt. Die Reihenfolge der Sprachumschaltung ist: Englisch → Deutsch → Französisch → Englisch.

Nachfolgende Änderungen

Wenn die Sprachumschaltung erfolgreich war, gibt das Gerät die umgeschaltete Sprache mit „Hello from X-Sense/Hallo von X-Sense/Bonjour de X-Sense“ bekannt.

Wenn die Sprachumschaltung fehlschlägt, gibt das Gerät keine Sprachmeldungen aus.

HINWEIS: Die Sprachumschaltfunktion kann nur im Standby-Modus ausgeführt werden. In anderen Zuständen ist sie nicht verfügbar.

6 Tägliche Wartung

Um die einwandfreie Funktion Ihres Weckers zu gewährleisten, sollten Sie die folgenden Schritte befolgen.

1. Testen Sie den Alarm einmal pro Woche, indem Sie die Test-/Stummschalttaste drücken.
2. Saugen Sie die Abdeckung des Weckers alle drei Monate ab, um angesammelten Staub zu entfernen.
3. Verwenden Sie niemals Reinigungsmittel oder Lösungsmittel, um den Alarm zu reinigen. Chemikalien können den Sensor dauerhaft beschädigen oder vorübergehend verunreinigen.
4. Sprühen Sie keine Lufterfrischer, Haarspray, Farbe oder andere Aerosole in der Nähe des Alarms.
5. Streichen Sie das Gerät nicht. Farbe kann die Öffnungen zur Sensorkammer verstopfen und die ordnungsgemäße Funktion des Geräts beeinträchtigen.

⚠️ WARNUNG: MANIPULIEREN SIE DAS GERÄT NICHT, DA DIE GEFAHR EINES STROMSCHLAGS ODER EINER FEHLFUNKTION BESTEHT.

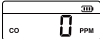
7 Audiovisuelle Anzeige

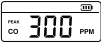
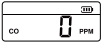
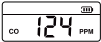
Modus	LCD-Anzeige	LED-Anzeige	Summer	Sprachführung		Anmerkungen
Einschalten	 (Hintergrundbeleuchtung ein)	Durchläuft nacheinander 2 Zyklen (rot/gelb/grün).	1 Piepton.	„Hallo von X-Sense.“		Entfernen Sie die Batterieisolierfolie aus dem Batteriefach, um das Gerät einzuschalten. Wenn die LED nicht mehr blinkt, gibt die Sprachführung Anweisungen.
				Erstmalige Verwendung.	„Standort nicht festgelegt. Drücken Sie die Taste „Standort“, um einen Standort auszuwählen.“	

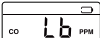
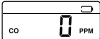
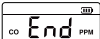
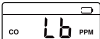
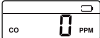
				Die Batterie wurde ausgetauscht.	„Drücken Sie zum Testen die Taste „Test/ Stummschalten.““	
Standort einstellen /		Blinkt alle 3 Sekunden einmal rot.	Keine.	Standort nicht eingestellt.	„Standort nicht festgelegt. Drücken Sie die Taste „Standort“ erneut, um einen Standort auszuwählen.“	Drücken Sie die Taste „Standort“. Nachdem die Sprachführung beendet ist, blinkt die LED alle 3 Sekunden rot, um anzuzeigen, dass sich das Gerät derzeit im Standort-Einstellungsmodus befindet, und die LED blinkt so lange, bis es in den Standby-Modus zurückkehrt.
				Standort eingestellt	„ Standort festgelegt. Drücken Sie die Taste „Standort“ erneut, um den festgelegten Standort zu ändern.“	

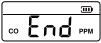
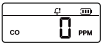
Standby-Modus	 (Keine Hintergrundbeleuchtung)	Blinkt alle 60 Sekunden einmal grün.	Keine	Keine	Wenn die CO-Konzentration unter 30 ppm liegt, zeigt das LCD-Display nacheinander die Daten „CO-Konzentration“, „Temperatur“ und „Luftfeuchtigkeit“ an, wobei jede Datenangabe alle 10 Sekunden durchläuft. Drücken Sie zweimal die Taste „Spitzenwert“, um die Temperatureinheit zu wechseln.
			Keine	Keine	Wenn die CO-Konzentration 30 ppm erreicht oder überschreitet, stoppt der Bildlauf auf dem LCD-Bildschirm und es wird nur noch die aktuelle „CO-Konzentration“ angezeigt.

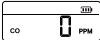
Alarmmodus	 (Hintergrundbeleuchtung ein) zeigt die tatsächlichen Werte an.	Eine CO-Konzentration zwischen 50 und 999 ppm ist seit einer bestimmten Zeit vorhanden. Die LED-Anzeige blinkt alle 5,8 Sekunden viermal rot.	4 kurze Pieptöne, die sich alle 5,8 Sekunden wiederholen	„Warnung. Kohlenmonoxid wurde entdeckt in Standort. Begeben Sie sich an die frische Luft.“	Gefährlich Es wurde eine CO-Konzentration festgestellt, die den Alarmstatus erreicht hat. Bitte beachten Sie „Was tun, wenn der CO-Alarm ertönt?“.
	 (Keine Hintergrundbeleuchtung) zeigt die tatsächlichen Werte an.	Es wurde eine CO-Konzentration zwischen 50 und 999 ppm festgestellt, jedoch für einen Zeitraum, der unter der erforderlichen Erfassungsdauer liegt.	Keine.	Keine.	Gefährliche CO-Konzentration wurde festgestellt, hat jedoch noch nicht den Alarmstatus erreicht. Es besteht eine potenziell gefährliche CO-Konzentration. Bitte suchen Sie sofort die CO-Quelle.

	 (Keine Hintergrundbeleuchtung)	Keine.	Keine.	„Gefahr gebannt.“	Alarmabbruch: wenn die CO-Konzentration unter den Alarmschwellenwert, wird das Alarmsignal.
Testmodus	  (Hintergrundbeleuchtung ein)	Blinkt 4 Mal alle 5,8 Sekunden, wiederholt sich einen Zyklus wiederholt.	4 schnelle Pieptöne alle 5,8 Sekunden, wiederholt für einen Zyklus.	„Dies ist nur ein Test. Der Alarm ertönt laut. Sie können die Taste Test/Stummschalten drücken, um den Test abubrechen.“	Drücken Sie die Test-/ Stummschalttaste am Gerät.
				„Test des Kohlenmonoxidsensors.“	
				„Der Test ist beendet.“	
				„Normaler Betriebszustand.“	Normale Funktion.
				„Achtung! Schwache Batterie. Tauschen Sie die Batterie jetzt aus.“	Batterie schwach.
				„Achtung! Fehlfunktion des Kohlenmonoxidsensors. Ersetzen Sie das Gerät jetzt.“	Fehlfunktion des Kohlenmonoxidsensors.
				„Vorsicht. Der Melder hat das Ende seiner Lebensdauer erreicht. Tauschen Sie das Gerät jetzt aus.“	Lebensende.

Spitzenwertprüfung	Spitzenwert:  Nullpunkt:  (Hintergrundbeleuchtung ein)	Keine.	Keine.	Keine.	Die LCD-Hintergrundbeleuchtung bleibt 5 Sekunden lang eingeschaltet. Wenn die Taste für den Spitzenwert während der 5-sekündigen Anzeige länger als 3 Sekunden gedrückt gehalten wird, gibt das Gerät einen Piepton ab, die LED blinkt einmal grün und die vorhandenen aufgezeichneten Daten werden auf Null zurückgesetzt. Der seit dem letzten Zurücksetzen aufgezeichnete Spitzen-CO-Wert.
Stumm-Modus	 (Hintergrundbeleuchtung ein) Zeigt die tatsächlichen Werte an.	Blinkt alle 5,8 Sekunden viermal rot.	Keine.	„Kohlenmonoxidalarm stummgeschaltet.“	CO-Stummschaltungsmodus: Nach 9 Minuten verlässt das Gerät den Stummschaltungsmodus.

	  (Keine Hintergrundbeleuchtung)	Blinkt alle 60 Sekunden einmal gelb.	Keine.	„Vorübergehend stummgeschaltet.“	Stummschaltungsmodus bei niedrigem Batteriestand: Nach 10 Stunden verlässt das Gerät den Stummschaltungsmodus.
	 Blinkt alle 60 Sekunden dreimal gelb.	Blinkt alle 60 Sekunden dreimal gelb.	Keine.	„Vorübergehend stummgeschaltet.“	Stummschaltungsmodus am Ende der Lebensdauer: Nach 22 Stunden verlässt das Gerät den Stummschaltungsmodus.
Batterie schwach	  (Keine Hintergrundbeleuchtung)	Die LED-Anzeige blinkt alle 60 Sekunden einmal gelb.	Alle 60 Sekunden ertönt ein kurzer Piepton.	„Achtung! Schwache Batterie. Tauschen Sie die Batterie jetzt aus.“	Ersetzen Sie die Batterie sofort.

Fehler		 (Keine Hintergrundbeleuchtung)	Blinkt alle 60 Sekunden zweimal gelb.	2 Pieptöne alle 60 Sekunden.	„Achtung! Fehlfunktion des Kohlenmonoxidsensors. Ersetzen Sie das Gerät jetzt.“	Wenn die Meldung „E03/ E04“ weiterhin angezeigt wird, weist das Gerät eine Fehlfunktion auf und muss sofort ausgetauscht werden.
Ende der Lebensdauer		 (Keine Hintergrundbeleuchtung)	Blinkt alle 60 Sekunden dreimal gelb.	Alle 60 Sekunden ertönen 3 kurze Pieptöne.	„Vorsicht. Der Melder hat das Ende seiner Lebensdauer erreicht. Tauschen Sie das Gerät jetzt aus.“	Ersetzen Sie das Gerät sofort.
Speichermodus	Innerhalb von 24 Stunden	 (Keine Hintergrundbeleuchtung)	Blinkt alle 5 Sekunden einmal rot.	Keine	Keine	Wenn die CO-Konzentration unter dem Alarmschwellenwert liegt, verlässt das Gerät automatisch den Alarmmodus.

	Nach 24 Stunden		Leuchtet 2 Sekunden lang rot.	Keine.	Keine	Zeigt die Spitzenkonzentration an. Der Speichermodus wird über die Selbsttestfunktion ausgelöst. Wenn kein Alarmgespeichert ist oder wenn der Alarm innerhalb der letzten 24 Stunden aufgetreten ist, wird durch die Durchführung eines Selbsttests keine Lichtanzeige ausgelöst.
	Löschen des Alarm-speichers	 (Keine Hintergrund-beleuchtung)	Leuchtet eine Sekunde lang rot.	Keine	Keine	Wenn eine Alarmgedächtnisfunktion aktiviert ist, drücken Sie die Test/Stummschalten-Taste dreimal hintereinander, um das Gedächtnis zu löschen.

8 Fehlerbehebung

Problem	Lösung
Das Gerät lässt sich nicht einschalten und auf dem LCD-Display wird nichts angezeigt.	Ursache: Das Gerät lässt sich nicht ordnungsgemäß einschalten. Lösung: Öffnen Sie das Batteriefach und entfernen Sie die Isolierfolie der Batterien. Wenn die Batterien leer sind, ersetzen Sie sie bitte.
Nach Abschluss des Tests wird statt „PAS“ die Meldung „Lb“, „E03/E04“ oder „End“ angezeigt.	Ursache: Selbsttest abnormal. Lösung: Sehen Sie sich die Anzeige auf dem LCD-Bildschirm an, um herauszufinden, warum ein Problem vorliegt. Möglicherweise ist die Batterie schwach, es liegt ein Fehler vor oder das Gerät hat das Ende seiner Lebensdauer erreicht.
Es erfolgt keine Reaktion, wenn die Test-/Stummschalttaste oder die Peak-Level-Taste gedrückt wird.	Ursache 1: Die Taste wurde nicht richtig gedrückt. Lösung: Stellen Sie sicher, dass die Taste fest gedrückt wird. Wenn die Taste richtig gedrückt wird, ertönt ein Piepton oder die LCD-Hintergrundbeleuchtung schaltet sich ein. Ursache 2: Die Spitzenwert-Taste wurde über einen längeren Zeitraum gedrückt; sie funktioniert nur bei kurzem Drücken. Lösung: Drücken Sie die Spitzenwert-Taste kurz, halten Sie sie nicht gedrückt.
Nachdem das Gerät CO erkannt hat, wird beim erneuten Drücken der Taste „Peak Level“ weiterhin eine Konzentration von „0“ angezeigt.	Ursache: Wenn die CO-Konzentration unter 30 ppm liegt, wird sie nicht in den historischen Spitzenwerten gespeichert. Lösung: Keine.

Das LCD-Display zeigt keine Zahlenwerte mehr an, sondern „Lb“, während die LED alle 60 Sekunden einmal gelb blinkt und ein einzelner Alarmton ertönt.	Ursache: Wenn die Batteriespannung unter den Schwellenwert fällt, wechselt das Produkt in den Warnmodus für niedrigen Batteriestand. Lösung: Ersetzen Sie die Batterie.
Das Gerät kann während des Alarms nicht stummgeschaltet werden.	Ursache: Wenn die CO-Konzentration 300 ppm überschreitet, kann das Gerät nicht stummgeschaltet werden. Lösung: Keine.
Das LCD-Display zeigt keine Zahlenwerte mehr an, sondern „E03“ oder „E04“, während die LED alle 60 Sekunden zweimal gelb blinkt und zwei Alarmtöne ertönen.	Ursache: Das Gerät funktioniert nicht richtig und zeigt „E04“ für einen Kurzschluss und „E03“ für einen offenen Stromkreis an. Lösung: Ersetzen Sie das Gerät.
Das LCD-Display zeigt keine Zahlenwerte mehr an, sondern „End“, während die LED alle 60 Sekunden dreimal gelb blinkt und drei Alarmtöne ertönen.	Ursache: Das Gerät hat das Ende seiner Lebensdauer erreicht. Lösung: Ersetzen Sie das Gerät.
In einer CO-Umgebung wird das Gerät nicht ausgelöst.	Ursache 1: Die CO-Konzentration ist nicht hoch oder die Expositionsdauer reicht nicht aus, um einen Alarm auszulösen. Lösung: Stellen Sie sicher, dass eine ausreichende CO-Konzentration vorhanden ist, und halten Sie die Exposition für eine angemessene Dauer aufrecht. Ursache 2: Das Gerät befindet sich im „Fehlerzustand“. Lösung: Überprüfen Sie, ob der entsprechende Fehlercode auf dem LCD-Display angezeigt wird. Ist dies der Fall, muss das Gerät ausgetauscht werden.

Das Gerät zeigt in einer CO-Umgebung den Wert „0“ auf dem LCD-Display an.	Ursache: Das LCD-Display zeigt 0 ppm an, wenn die CO-Konzentration unter 30 ppm liegt. Lösung: Keine.
Der Bildschirm zeigt keine Temperatur- und Feuchtigkeitsdaten mehr an.	Ursache: Wenn die CO-Konzentration 30 ppm überschreitet, zeigt der Bildschirm nur noch die CO-Konzentration an und scrollt nicht mehr durch die Temperatur- und Feuchtigkeitsdaten. Lösung: Wenn die CO-Konzentration unter 30 ppm fällt, beobachten Sie erneut – die Daten scrollen in 10-Sekunden-Intervallen.
Es wurde einmal ein Alarm ausgelöst, aber es wurde kein Alarmspeicher erzeugt und die LED blinkte nicht regelmäßig rot.	Ursache 1: Ein Alarmspeicher kann nur erstellt werden, wenn der Alarm automatisch gelöscht wird, nachdem die CO-Konzentration in der Umgebung gesunken ist. Lösung: Keine. Ursache 2: Nach 24 Stunden blinkt die LED des Geräts nicht mehr regelmäßig rot. Lösung: Wenn während des Selbsttests des Geräts ein Alarmspeicher erkannt wird, leuchtet die LED nach Abschluss des Tests 2 Sekunden lang rot.
Die vom Gerät ausgegebene Sprache ist nicht die von mir benötigte.	Ursache: Das Gerät verfügt über eine integrierte Sprachumschaltfunktion, mit der Sie zwischen Englisch, Deutsch und Französisch wählen können. Lösung: Drücken Sie gleichzeitig die Spitzenwert-Taste und die Test/Stummschalten-Taste, um die Sprache zu wechseln.

9 Einschränkungen des CO-Melders

1. CO-Melder wecken möglicherweise nicht alle Personen. Wenn Kinder oder andere Personen durch den Alarmton nicht leicht aufwachen oder wenn Säuglinge oder Familienmitglieder mit eingeschränkter Mobilität vorhanden sind, stellen Sie sicher, dass jemand ihnen im

Notfall behilflich ist.

2. Dieser CO-Melder erkennt nur Kohlenmonoxid, das den Sensor erreicht. CO, das andere Bereiche erreicht, wird möglicherweise nicht erkannt. Türen oder andere Hindernisse können beeinflussen, wie schnell CO den Melder erreicht. Deshalb wird empfohlen, CO-Melder in jedem Schlafzimmer und im Flur dazwischen zu installieren, insbesondere wenn Schlafzimmertüren nachts normalerweise geschlossen sind.
3. CO-Melder erkennen möglicherweise kein CO auf anderen Etagen des Hauses. Beispielsweise kann ein CO-Melder im zweiten Stock in der Nähe der Schlafzimmer CO im Keller nicht erkennen. Daher kann ein einzelner CO-Melder keine ausreichende Warnung bieten. Für vollständige Abdeckung sollten CO-Melder auf jeder Etage des Hauses installiert werden.
4. CO-Melder sind möglicherweise nicht hörbar. Die Lautstärke des Alarmtons beträgt über 85 dB aus 3 m Entfernung. Wenn der CO-Melder jedoch außerhalb des Schlafzimmers installiert ist, kann er einen Tiefschläfer oder jemanden, der kürzlich Medikamente eingenommen oder Alkohol konsumiert hat, möglicherweise nicht wecken. Dies gilt insbesondere, wenn die Tür geschlossen oder nur teilweise geöffnet ist. Selbst wache Personen können den Alarm möglicherweise nicht hören, wenn der Ton durch Entfernung oder geschlossene Türen blockiert wird. Lärm von Verkehr, Stereoanlagen, Radios, Fernsehern, Klimaanlage oder anderen Geräten kann ebenfalls verhindern, dass der Alarm gehört wird. Dieser CO-Melder ist nicht für hörgeschädigte Personen vorgesehen.
5. CO-Melder ersetzen keinen Rauchmelder. Obwohl Feuer eine CO-Quelle sein kann, erkennt dieser CO-Melder keinen Rauch oder Brand. Der CO-Melder erkennt CO, das unbemerkt von fehlerhaften Heizungen, Geräten oder anderen möglichen Quellen unvollständiger Verbrennung entweicht. Die Installation eines Rauchmelders ist für eine frühzeitige Brandwarnung erforderlich.
6. CO-Melder ersetzen keine Lebensversicherung. Obwohl diese CO-Melder vor steigenden CO-Werten warnen, garantieren oder implizieren wir nicht, dass sie Leben vor CO-Vergiftung schützen. Hausbesitzer und Mieter müssen weiterhin ihr Leben versichern.
7. CO-Melder haben eine begrenzte Lebensdauer. Obwohl der CO-Melder und alle seine Teile zahlreiche strenge Tests bestanden haben und so zuverlässig wie möglich konstruiert sind, kann jedes dieser Teile jederzeit ausfallen. Deshalb wird dringend empfohlen, den CO-Melder wöchentlich zu testen.
8. CO-Melder sind nicht narrensicher. Wie alle anderen elektronischen Geräte haben auch CO-Melder Einschränkungen. Sie können nur CO erkennen, das ihre Sensoren erreicht. Sie können möglicherweise keine frühzeitige Warnung vor steigenden CO-Werten geben, wenn das CO aus einem entfernten Teil des Hauses stammt oder sich in einiger Entfernung zum CO-Melder befindet.

10 Erklärung

Einfache EU-Konformitätserklärung

X-Sense Electronics Co., Ltd. erklärt, dass der Gerätetyp den grundlegenden Anforderungen und anderen relevanten Bestimmungen der EMV-Richtlinie 2014/30/EU, der RoHS-Richtlinie 2011/65/EU und der WEEE-Richtlinie 2012/19/EU entspricht. Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar: www.x-sense.com

Umweltschutz

Das Symbol der durchgestrichenen Mülltonne auf Ihrem Produkt, in der Dokumentation oder auf der Verpackung erinnert Sie daran, dass alle elektrischen und elektronischen Produkte, Batterien oder Akkus am Ende ihrer Lebensdauer zu den dafür vorgesehenen Sammelstellen gebracht werden müssen. Entsorgen Sie diese Produkte nicht als unsortierten Hausmüll. Entsorgen Sie sie gemäß den Gesetzen und Vorschriften Ihrer Region.



(1) Batterien und Akkus

Besitzer von Altgeräten haben Altbatterien und Altakkumulatoren, die nicht vom Altgerät umschlossen sind, im Regelfall vor der Abgabe an einer Erfassungsstelle von diesem zu trennen. Dies gilt nicht, soweit die Altgeräte bei öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträgern abgegeben und dort zum Zwecke der Vorbereitung zur Wiederverwendung von anderen Altgeräten separiert werden.

- a) Batterien können nach Gebrauch unentgeltlich in der Verkaufsstelle zurückgegeben werden.
- b) Der Nutzer ist zur Rückgabe gebrauchter Batterien gesetzlich verpflichtet.

(2) Getrennte Erfassung von Altgeräten

Elektro- und Elektronikgeräte, die zu Abfall geworden sind, werden als Altgeräte bezeichnet. Besitzer von Altgeräten haben diese einer vom

unsortierten Siedlungsabfall getrennten Erfassung zuzuführen. Altgeräte gehören insbesondere nicht in den Hausmüll, sondern in spezielle Sammel- und Rückgabesysteme.

(3) Möglichkeiten der Rückgabe von Altgeräten

Besitzer von Altgeräten aus privaten Haushalten können diese bei den Sammelstellen der öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger oder bei den von Herstellern oder Vertreibern im Sinne des X-SENSE eingerichteten Rücknahmestellen abgeben. Ein Onlineverzeichnis der Sammel- und Rücknahmestellen finden Sie hier:

<https://www.ear-system.de/ear-verzeichnis/sammel-und-ruecknahmestellen.jsf>

(4) Datenschutz-Hinweis

Altgeräte enthalten häufig sensible personenbezogene Daten. Dies gilt insbesondere für Geräte der Informations- und Telekommunikationstechnik wie Computer und Smartphones. Bitte beachten Sie in Ihrem eigenen Interesse, dass für die Löschung der Daten auf den zu entsorgenden Altgeräten jeder Endnutzer selbst verantwortlich ist.

(5) Hersteller-Registrierungsnummer

Als Hersteller im Sinne des ElektroG sind wir bei der zuständigen Stiftung Elektro-Altgeräte Register (Benno-Strauß-Str. 1, 90763 Fürth) registriert. Scannen Sie den QR-Code auf der Inhaltsverzeichnisseite der Anleitung, um die Registrierungsnummer zu erhalten.

11 Hersteller- und Serviceinformationen

X-Sense Electronics Co., Ltd.

Adresse: Room 402, Building 4, No. 9, Jinshagang 1st Road, Shixia Village, Dalang Town, Dongguan City, 523750 Guangdong, P.R. China

E-Mail: support@x-sense.com

Website: www.x-sense.com



**Cet appareil
et ses piles
se recyclent**

À DÉPOSER
EN MAGASIN



À DÉPOSER
EN DÉCHÈTÈRE



OU

Points de collecte sur www.quefairedemesdechets.fr
Privilégiez la réparation ou le don de votre appareil !

X-Sense Electronics Co., Ltd.
Email: support@x-sense.com